

WICHTIGE HINWEISE ZUM DICHTHEITSNACHWEIS IM ZUGE VON BAUMASSNAHMEN

In Zukunft müssen Grundstückseigentümer den ordnungsgemäßen Zustand ihres Zuleitungskanals den ELW gegenüber mit einem Dichtheitsnachweis belegen.

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lesen Sie dieses Merkblatt sorgfältig durch. Sie können Zeit und Geld sparen, wenn Sie die folgenden Hinweise beachten:

Der Eigentümer ist dafür verantwortlich, dass die Zuleitungskanäle seines Grundstücks in einem ordnungsgemäßen Zustand sind. Der Gesetzgeber hat hierfür eine Vielzahl von Gesetzen und Verordnungen erlassen.

Was zählt zum Zuleitungskanal?

Der Zuleitungskanal setzt sich zusammen aus

- den Grundleitungen (alle in der Grundplatte des Gebäudes oder im Erdreich unzugänglich
- verlegten Leitungen bis zum Revisionschacht) und
- dem sogenannten „privaten Anschlusskanal“ (vom Revisionschacht bis zum öffentlichen Kanal).

Die Dichtheit der Zuleitungskanäle ist aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen zukünftig nachzuweisen. Die hierfür anfallenden Kosten sind vom Eigentümer zu tragen. Der Zeitpunkt, zu dem die Nachweise erbracht werden müssen, wird nach einer festgelegten Reihenfolge durch die ELW vorgegeben.

Wir empfehlen Ihnen dringend, diesen Dichtheitsnachweis bereits zusammen mit Ihrer Baumaßnahme zu erstellen.

Welche Vorteile hat das?

- Die Prüfung kann von Ihrer Baufirma / Bauträger – oder besser durch eine unabhängige Fachfirma – gegen Rechnung durchgeführt werden: Gegenüber einer späteren Prüfung ist der Arbeitsaufwand geringer und es fallen entsprechend niedrigere Kosten an.
- Sollten sich Mängel herausstellen, muss die Baufirma oder der Bauträger diese noch im Rahmen der Gewährleistung beheben.
- Wenn wir zukünftig wegen des Dichtheitsnachweises auf Sie zukommen, haben Sie die notwendigen Unterlagen bereits vorliegen und geraten nicht mehr in Zeit- oder unter Kostendruck.

Wie lange ist der Dichtheitsnachweis gültig?

- Der Nachweis ist im Allgemeinen 30 Jahre lang gültig. Kürzere Intervalle gibt es nur für gewerbliches Abwasser und Liegenschaften in Wasserschutzgebieten.
- Bitte geben Sie den Nachweis bei Verkauf des Grundstückes an den neuen Eigentümer weiter, denn die Nachweispflicht geht auf ihn über.

Welche Unterlagen sollten Sie bereit halten?

- Zu einem Dichtheitsnachweis gehören auch Pläne, aus denen Lage und Verlauf der Zuleitungskanäle Ihres Hauses exakt hervorgehen. Diese Pläne sollten Sie sich von Ihrem Architekten oder Bauträger aushändigen lassen.